

---

## IAA 2019: So viele Fachveranstaltungen wie nie

Die Fachveranstaltungen auf der IAA, die am Donnerstag für die Fachbesucher und am Sonnabend für das Publikum öffnet, sind so vielfältig wie noch nie. Schließlich sieht die Veranstalter, der Verband der Automobilindustrie (VDA) die Messe als das internationale Leitevent der nachhaltigen individuellen Mobilität, auf dem Mobilität nicht nur gezeigt und erlebbar gemacht wird, sondern auch ein intensiver Meinungs austausch mit Experten stattfindet.

### Bürger diskutieren mit der Automobilindustrie

Der VDA lädt am Freitag zum Bürgerdialog über nachhaltige Mobilität im Kap Europa ein. Auf dem Panel diskutieren VDA-Präsident Mattes, Ola Källenius, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG & Leiter Mercedes-Benz Cars, Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender, Porsche AG, Dr. Volkmar Denner, Vorsitzender der Geschäftsführung, Robert Bosch GmbH, Boris Palmer, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen, Jochen Partsch, Oberbürgermeister der Stadt Darmstadt, und Roman Zitzelsberger, Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg. Bürgerinnen und Bürger wie Vertreter von NGO haben Gelegenheit, an Themen-Tischen und Diskussionsrunden mit den Podiums-Teilnehmern ihre Fragen und Erwartungen zu diskutieren. Der Bürgerdialog ist kostenfrei. Interessierte können sich hier anmelden.

### Die internationalen Fachveranstaltungen

Die relevantesten Automobilmärkte sind seit jeher im Fokus der IAA Fachbesuchertage. In diesem Jahr sind dies Indien, die USA, China und Frankreich. Der India-Day (13. September, 10:30-14:00 Uhr) findet 2019 bereits zum zwölften Mal statt und hat sich als wichtiges Branchentreffen etabliert. Highlight der Veranstaltung ist die Keynote des indischen Industrieministers Arvind Sawant. VDA-Präsident Mattes wird in die Themen einführen. Günter Butschek, CEO von Tata Motors, und Martin Schwenk, CEO Mercedes Benz India, geben im Rahmen ihrer Keynotes Einblicke in die Herausforderungen und Chancen des indischen Marktes.

Auf dem de IAA China Day 2019 (16. September, 10:00-13:00 Uhr) wird der VDA-China Report zum Thema Elektromobilität vorgestellt. Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie, hält vor hochrangigen Vertretern aus deutscher und chinesischer Automobilindustrie eine Keynote.

Weitere internationale Fachveranstaltungen sind der IAA-USA-Day (17. September, 10:30-12:30 Uhr) und der IAA France Day 2019 (19. September, 10:00-13:00 Uhr). Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Für den Besuch der IAA ist der Kauf eines IAA-Tickets erforderlich.

### Global, überregional, lokal

Natürlich sind auf der IAA auch relevante Mobilitätsstandorte Deutschlands vertreten. So wartet der IAA-Saarlandtag (13. September, 14:30-15:30 Uhr) mit einer Podiumsdiskussion zum Thema Strukturwandel in der deutschen Automobilindustrie auf: Mit welchen Strategien stellen sich Automobilstandorte und -unternehmen auf den Strukturwandel im Fahrzeugbau ein, welche Rolle spielen dabei Innovationen? Darüber diskutieren u.a. Saarlands Ministerpräsident Tobias Hans, VDA-Präsident Bernhard Mattes, Fraunhofer-Präsident Prof. Dr. Reimund Neugebauer und ZF-Produktionsvorstand Michael Hankel.

---

Bereits zum 17. Mal findet der Hessische Mobilitätskongress statt. Am 16. September werden von 10:00-15:00 Uhr die Zukunft des autonomen Fahrens, der Einsatz intelligenter Verkehrssysteme, Mobilität 4.0 und daraus entstehende Potenziale erörtert. Im Anschluss an die Begrüßung durch VDA-Präsident Mattes und Tarek Al-Wazir, Staatsminister im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW), folgen die Keynote von Dr.- Ing. Christine Eisenmann vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), sowie Vorträge von Andreas Krüger vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Struktur, und Dr. Corina Apachiße, Leiterin der Abteilung für Künstliche Intelligenz und Big Data Lösungen der Continental AG.

Mobilität der Zukunft: automatisiert, elektrisch – autonom?

Am 16. September findet von 10:00-11:00 Uhr eine Podiumsdiskussion der FDP-Bundestagsfraktion zum Thema „Autonomes Fahren – zukunftsfähige Mobilität jetzt!“ statt. Es diskutieren u.a. FDP-Bundesvorsitzender und FDP-Bundestagsfraktionsvorsitzender Christian Lindner MdB, VDA-Geschäftsführer Dr. Joachim Damasky, und Thomas Sedran (Vorstand VW Nutzfahrzeuge).

Am 18. September geht es von 10:30-13:30 Uhr in der Fachveranstaltung Auto und Zölle um die Auswirkungen von neuen Technologien und Digitalisierung auf Zoll, Exportkontrolle und Präferenzkalkulation in der Automobilindustrie. VDA-Geschäftsführer Dr. Kurt-Christian Scheel führt in das Thema ein, Christine König (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie) spricht zum Thema Künstliche Intelligenz, danach folgen zwei Paneldiskussionen mit dem Fokus auf Hardware und neue Technologien in der Lieferkette, sowie Software und Künstliche Intelligenz beim automatisiertem Fahren.

Weitere Fachveranstaltungen auf der IAA 2019:

Internationales Analystenfrühstück für akkreditierte Finanzanalysten (10. September, 08:30-11:00 Uhr, Halle 4)

Finanzdienstleistungen für Elektromobilität - Evolution der Mobilität (16. September, 10:00-14:00 Uhr)

IKB Branchenforum: Wandel im Automobilbau und Herausforderungen für Zulieferer und der Finanzindustrie (13. September, 9:00-11:00 Uhr)

Finanzdienstleistungen für Elektromobilität - Evolution der Mobilität (16. September, 10:00-14:00 Uhr)

Gemeinsame Veranstaltung Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) und VDA: Mobilität im Wandel – Einkauf in der Automobilindustrie wertschöpfend und innovativ (17. September, 9:30-16:30 Uhr)

CarlIT Kongress (17. September, 10:00-19:00 Uhr)

Auto und Steuern (17. September, 12:00-15:00 Uhr)

Passende Lösungen für Stadt und Land – und mehr Klimaschutz (18. September, 10:30-12:30 Uhr)  
(ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Foto: